



Funktion und Dysfunktion im craniomandibulären System

Bayerischer Zahnärztetag: Drei Fragen an den Vorstand der DGFDT

„Funktionsdiagnostik und -therapie 2022“ – unter diesem Leitthema steht der diesjährige Bayerische Zahnärztetag. Kooperationspartner für das wissenschaftliche Programm ist die Deutsche Gesellschaft für Funktionsdiagnostik und -therapie (DGFDT). Prof. Dr. Alfons Hugger, Düsseldorf, Präsident der DGFDT, und Dr. Bruno Imhoff, Köln, Vizepräsident der DGFDT, umreißen im BZB-Interview die aktuellen Vorhaben der Fachgesellschaft und erläutern, warum eine Reduktion auf den Aspekt craniomandibuläre Dysfunktion zu kurz greift.

BZB: Um welche Themenbereiche kümmert sich die DGFDT?

Hugger: Zunächst einmal bedanke ich mich im Namen der Fachgesellschaft für die Einladung nach München. Die DGFDT befasst sich mit allen Bereichen der Funktion sowie der Dysfunktion im craniomandibulären System und deren Auswirkungen. Dies geschieht schwerpunktmäßig im Rahmen der DGFDT-Jahrestagungen, den Online-Seminaren „DGFDT on air“ sowie durch die Erarbeitung von Leitlinien und wissenschaftlichen Mitteilungen zu Aspekten der genannten Themenbereiche. In letzter Zeit waren dies beispielsweise die Begriffsbestimmungen zur craniomandibulären Dysfunktion (CMD), die S3-Leitlinie Bruxismus, die S2k-Leitlinie zur instrumentellen zahnärztlichen Funktionsanalyse und Kieferrelationsbestimmung sowie die wissenschaftliche Mitteilung zur Therapie der craniomandibulären Dysfunktionen.

Aktuell in Arbeit sind Leitlinien zur Definition und Klassifikation der verschiedenen Subtypen funktioneller Erkrankungen des Kausystems und zum Einsatz von Okklusionsschienen. Wissenschaftliche Mitteilungen zum Themenfeld Okklusion und Okklusionsanalyse sind ebenfalls in Vorbereitung. Als Fachzeitschrift fungiert das zweisprachige „Journal of Craniomandibular Function (CMF)“, das quartalsweise aktuelle Forschungsarbeiten sowie praxisbezogene Fallberichte und Übersichtsbeiträge zu allen Aspekten der craniomandibulären Funktion veröffentlicht und so insbesondere unseren Mitgliedern zugänglich macht.



Prof. Dr. Alfons Hugger



Dr. Bruno Imhoff

BZB: Sind CMD-Patienten nicht immer besonders schwierig zu behandeln?

Imhoff: Hier möchte ich einwenden, dass wir als Fachgesellschaft viel zu oft auf den CMD-Aspekt reduziert worden sind. So werden im Arbeitskreis Orale Physiologie und Kaufunktion sowie im Arbeitskreis Funktionelle und Restaurative Rehabilitation stets auch die Aspekte der „normalen“ Funktion diskutiert und in den physiologischen Kontext gestellt. Die Irrwege der Vergangenheit, die die Okklusion in den Mittelpunkt der CMD-Therapie gerückt haben,

haben das Pendel zwischenzeitlich in die andere Richtung ausschlagen lassen. Daher war und ist es nicht verwunderlich, in Veröffentlichungen zu lesen, die Okklusion spiele keine Rolle. Die auf soliden gesicherten Grundlagen basierende Bedeutung der Okklusion herauszuarbeiten und die Folgerungen für die funktionelle und restaurative Rehabilitation darzustellen, ist beziehungsweise wird eine der wesentlichen Aufgaben der DGFDT in den nächsten Jahren sein.

BZB: Arbeiten Sie bei der Vielzahl von Themen auch mit anderen Fachgesellschaften zusammen?

Hugger: Selbstverständlich verstehen wir unser Arbeiten als Fachgesellschaft für Funktion interdisziplinär und im Schulterschluss mit anderen Arbeitskreisen und Fachgesellschaften. So haben wir ständigen Kontakt zur Deutschen Gesellschaft für Prothetische Zahnmedizin und Biomaterialien (DGPro) und zur Deutschen Gesellschaft für Ästhetische Zahnmedizin (DGÄZ), aber auch zur Arbeitsgemeinschaft Dentale Technologie (ADT) und zum Arbeitskreis für Psychologie und Psychosomatik in der DGZMK (AKPP).

Im Vorstand pflegen wir durch beauftragte Referenten intensiven Austausch auch mit anderen Fachgesellschaften, bei denen viele unserer Mitglieder ebenfalls aktiv sind. Das macht sich unter anderem in Diskussionen bei den DGFDT-Jahrestagungen und in den digitalen Formaten bemerkbar. Zudem bieten wir über die Akademie Praxis und Wissenschaft (APW) fortlaufend Kurse an, um das Wissen um die Funktion zu verbreiten und auf dem neuesten Stand zu halten. Im universitären Kontext erhält die Funktion in der Lehre

mitunter nicht unbedingt die erforderliche Aufmerksamkeit – oft sind nur wenige Unterrichtsstunden dafür im Lehrplan vorgesehen. Umso wichtiger ist uns in diesem Bereich die postgraduierte Fortbildung, die wir mit unserem Curriculum Funktion und Schmerz, aber auch mit Einzelkursen in Zusammenarbeit mit der APW anbieten.

BZB: Vielen Dank für das Gespräch. Wir sind gespannt auf ein fundiertes Update zur Funktion beim Bayerischen Zahnärztetag 2022.

Das Interview führte Prof. Dr. Johannes Einwag, wissenschaftlicher Koordinator der eazf.



DGFDT
Deutsche Gesellschaft für
Funktionsdiagnostik und -therapie
Die Funktionsgesellschaft

DGFDT – DIE FUNKTIONSGESELLSCHAFT

Die Deutsche Gesellschaft für Funktionsdiagnostik und -therapie (DGFDT) wurde 1967 gegründet. Sie ist die von der Deutschen Gesellschaft für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde (DGZMK) ausgewiesene wissenschaftliche Fachgesellschaft für die Erforschung funktioneller Zusammenhänge des craniomandibulären und craniocervicalen Systems sowie deren Wechselwirkung mit anderen Körpersegmenten. Dabei beschäftigt sich die DGFDT mit den Grundlagen, der Prävention, der Diagnostik und der funktionellen Rehabilitation dysfunktioneller Zustände in diesem Bereich sowie deren interdisziplinären Therapie.

Weitere Informationen über die Arbeit der DGFDT finden Sie auf der Website der Fachgesellschaft:
www.dgfdt.de



ANZEIGE

DENTALES ERBE

500.000
EXPONATE
AUS 5.000
JAHREN



Spenden Sie jetzt zum Erhalt und zur Archivierung unserer dentalhistorischen Sammlung!
www.zm-online.de/dentales-erbe

Sie können direkt auf folgendes Konto spenden:
Dentalhistorisches Museum
Sparkasse Muldenal
Sonderkonto Dentales Erbe
IBAN DE06 8605 0200 1041 0472 46

Bei Angabe von Namen und E-Mail-Adresse wird eine Spendenquittung übersandt.



63. Bayerischer Zahnärztetag

MIT BEWÄHRTEM
HYGIENEKONZEPT

München, 20. bis 22. Oktober 2022
The Westin Grand München



Bayerische
LandesZahnärzte
Kammer



Kassenzahnärztliche
Vereinigung Bayerns



DGFD
Deutsche Gesellschaft für
Funktionsdiagnostik und -therapie
Die Funktionsgesellschaft

Funktionsdiagnostik und -therapie 2022

www.blzk.de | www.eazf.de | www.kzvb.de | www.dgfd.de | www.bayerischer-zahnaerztetag.de | www.twitter.com/BayZaet



© AdobeStock
familystyle

FESTAKT ZUR ERÖFFNUNG

DONNERSTAG, 20. OKTOBER 2022

Beginn: 19.00 Uhr (Einlass und Einstimmung ab 18.30 Uhr)
Ende: ca. 22.00 Uhr

Begrüßung und Ansprachen aus Politik und Standespolitik

Festvortrag:

ENERGIEWENDE, KLIMASCHUTZ, KREISLAUFWIRTSCHAFT

Mehr Wohlstand und viel weniger Naturverbrauch sind miteinander vereinbar!

Prof. Dr. Ernst Ulrich von Weizsäcker, Biologe, Umweltpolitiker und Bestsellerautor

KONGRESS ZAHNÄRZTE

FUNKTIONSDIAGNOSTIK UND -THERAPIE 2022

FREITAG, 21. OKTOBER 2022

09.00 – 09.15 Uhr	Christian Berger/BLZK, Prof. Dr. Alfons Hugger/DGFD, Dr. Rüdiger Schott/KZVB Begrüßung
09.15 – 10.00 Uhr	Prof. Dr. Alfons Hugger/Düsseldorf Funktion und Okklusion in der oralen Rehabilitation
10.00 – 10.45 Uhr	Prof. Dr. Daniel Edelhoff/München Aspekte der Materialauswahl bei Patienten mit Bruxismus
10.45 – 11.00 Uhr	Diskussion
11.00 – 11.30 Uhr	Pause/Besuch der Dentalausstellung
11.30 – 12.15 Uhr	Prof. Dr. Jörg Neugebauer/Landsberg am Lech Schlafmedizinische Unterkieferprotrusionsschiene: Ein Risiko für das Kiefergelenk?
12.15 – 13.00 Uhr	Dr. Diana Heimes/Mainz Okklusion und Artikulation in der Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurgie
13.00 – 13.15 Uhr	Diskussion
13.15 – 14.00 Uhr	Mittagspause/Besuch der Dentalausstellung
14.00 – 14.45 Uhr	Prof. Dr. Ingrid Peroz/Berlin Screening und Diagnosesystem bei CMD
14.45 – 15.00 Uhr	Prof. Dieter Schlegel Wissenschaftspreis Dissertationspreis des VFwZ
15.00 – 15.45 Uhr	Priv.-Doz. Dr. M. Oliver Ahlers/Hamburg Klinische Funktionsanalyse in der digitalen Praxis
15.45 – 16.00 Uhr	Diskussion
16.00 – 16.30 Uhr	Pause/Besuch der Dentalausstellung
16.30 – 17.15 Uhr	Dr. Steffani Görl/Frankfurt am Main Botulinumtoxin bei CMD – Chancen und Risiken
17.15 – 18.00 Uhr	Prof. Dr. Reinhard Hickel/München Neue Füllungsmaterialien – Ersetzen sie Amalgam völlig?
18.00 – 18.15 Uhr	Diskussion und Zusammenfassung

SAMSTAG, 22. OKTOBER 2022

09.00 – 09.15 Uhr	Christian Berger/BLZK, Prof. Dr. Alfons Hugger/DGFD, Dr. Rüdiger Schott/KZVB Begrüßung
09.15 – 10.00 Uhr	Prof. Dr. Dr. Johann Müller/München CMD und Restauration – Timing, Risiken und Lösungen
10.00 – 10.45 Uhr	Prof. Dr. Gerhard Riegl/Augsburg Zeitenwende in den zahnärztlichen Praxen – Digitalisierung als Gefahr und als Chance
10.45 – 11.00 Uhr	Diskussion
11.00 – 11.30 Uhr	Pause/Besuch der Dentalausstellung
11.30 – 12.15 Uhr	Dr. Bruno Imhoff/Köln Neue Leitlinie zur Therapie der CMD 2022
12.15 – 13.00 Uhr	Prof. Dr. Renke Maas/Erlangen Antibiotika in der Zahnmedizin – Neuester Stand
13.00 – 13.15 Uhr	Diskussion
13.15 – 14.00 Uhr	Mittagspause/Besuch der Dentalausstellung
14.00 – 14.45 Uhr	Priv.-Doz. Dr. Daniel Hellmann/Karlsruhe Okklusion und Haltung – Eine Geschichte voller Mythen und Missverständnisse
14.45 – 15.30 Uhr	Prof. Dr. Anne Wolowski/Münster Okklusale Dysästhesie
15.30 – 15.45 Uhr	Diskussion
15.45 – 16.15 Uhr	Pause/Besuch der Dentalausstellung
16.15 – 17.00 Uhr	Dr. Kerstin Kladny/Ulm Zahnmedizin meets Schlafmedizin – Eine Erfolgs- geschichte aus dem Bundeswehrkrankenhaus Ulm
17.00 – 17.45 Uhr	Prof. Dr. Dr. Andreas Neff/Marburg CMD und Kiefergelenkchirurgie
17.45 – 18.00 Uhr	Abschlussdiskussion

Nur für angemeldete Teilnehmer. Anmeldeschluss: 4. Oktober 2022

18.15 – 18.45 Uhr
Dr. Michael Rottner/Regensburg
Aktualisierung der Röntgenfachkunde für Zahnärzte

PROGRAMMHINWEIS

Infolge der Corona-Pandemie können sich einzelne Programminhalte verändern.
Den aktuellen Stand erfahren Sie unter www.bayerischer-zahnaerztetag.de
und www.blzk.de

KONGRESS ZAHNÄRZTLICHES PERSONAL

DAS TEAM GEWINNT!

FREITAG, 21. OKTOBER 2022

09.00 – 09.15 Uhr	Prof. Dr. Johannes Einwag/Würzburg Begrüßung
09.15 – 10.45 Uhr	Brigitte Kenzel/München Ria Röpf/Hausham QM mal anders – Ein virtueller Praxisrundgang
10.45 – 11.00 Uhr	Diskussion
11.00 – 11.30 Uhr	Pause/Besuch der Dentalausstellung
11.30 – 13.00 Uhr	Irmgard Marischler/Bogen Dr. Rüdiger Schott/Sparneck Abrechnung und Dokumentation Hand in Hand – Alles richtig gemacht?!
13.00 – 13.15 Uhr	Diskussion
13.15 – 14.00 Uhr	Mittagspause/Besuch der Dentalausstellung
14.00 – 15.30 Uhr	Dr. Christian Bittner/Salzgitter DH Nadine Litzenberg/Salzgitter Die systematische PAR-Behandlung im Praxisalltag – So machen wir's
15.30 – 15.45 Uhr	Diskussion
15.45 – 16.30 Uhr	Pause/Besuch der Dentalausstellung
16.30 – 18.00 Uhr	Yvonne Kasperek/Dormagen Marie Kasperek/Dormagen Motiviertes und loyales Miteinander im Team
18.00 – 18.15 Uhr	Diskussion und Zusammenfassung

ORGANISATORISCHES

VERANSTALTER

BLZK – Bayerische Landeszahnärztekammer

Christian Berger, Präsident
Flößergasse 1 | 81369 München
Tel.: +49 89 230211-104 | Fax: +49 89 230211-108 | www.blzk.de



In Kooperation mit:

KZVB – Kassenzahnärztliche Vereinigung Bayerns

Dr. Rüdiger Schott, Stellvertretender Vorsitzender des Vorstands
Fallstraße 34 | 81369 München
Tel.: +49 89 72401-121 | Fax: +49 89 72401-218 | www.kzvb.de



DGFDT – Deutsche Gesellschaft für Funktionsdiagnostik und -therapie

Prof. Dr. Alfons Hugger, Präsident
Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik | Gebäude-Nr.: 18.13
Moorenstraße 5 | 40225 Düsseldorf
Tel.: +49 211 811-8158 | Fax: +49 211 811-6280 | www.dgfdt.de

ORGANISATORISCHES

KONGRESSGEBÜHREN

Teilnahme Freitag und Samstag

Zahnarzt Mitglied (BLZK/KZVB/DGFDT)	335,-€
Zahnarzt Nichtmitglied	380,-€
Assistent, Student, Rentner (mit Nachweis)	155,-€

Tageskarten

Zahnarzt Mitglied (BLZK/KZVB/DGFDT)	245,-€
Zahnarzt Nichtmitglied	270,-€
Assistent, Student, Rentner (mit Nachweis)	120,-€
Kongress Zahnärztliches Personal (Freitag)	85,-€

Tagungspauschale* (inkl. MwSt.)

Freitag und Samstag	95,-€
Tageskarten/Kongress Zahnärztliches Personal	50,-€

Aktualisierung der Röntgenfachkunde für Zahnärzte

Gebühr (inkl. Skript, Anmeldung erforderlich bis 4. Oktober 2022)	50,-€
---	-------

* Die Tagungspauschale beinhaltet unter anderem Imbiss bzw. Mittagessen, Kaffeepausen, Tagungsgetränke und ist für jeden Teilnehmer zu entrichten.

Auf die Kongressgebühr wird keine MwSt. erhoben.

ORGANISATION/ANMELDUNG

OEMUS MEDIA AG

Holbeinstraße 29 | 04229 Leipzig
Tel.: +49 341 48474-308 | Fax: +49 341 48474-290
E-Mail: zaet2022@oemus-media.de | www.bayerischer-zahnaerztetag.de
Die Veranstaltung wird nach den geltenden Hygienerichtlinien durchgeführt.

FORTBILDUNGSBEWERTUNG

Der Bayerische Zahnärztag entspricht den Leitsätzen zur zahnärztlichen Fortbildung der Bundeszahnärztekammer (BZÄK) und wird nach der Bewertungstabelle der BZÄK/DGZMK mit 16 Punkten bewertet.

VERANSTALTUNGSORT

The Westin Grand München

Arabellastraße 6 | 81925 München
Tel.: +49 89 9264-0 | Fax: +49 89 9264-8699
www.westin.com/muenchen



Online-Anmeldung



Die Organisation des Programms für Zahnärzte und für das Zahnärztliche Personal wurde unterstützt von der eazf.

Hinweis:

Nähere Informationen zum Programm, den Veranstaltern und den Allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Sie unter www.bayerischer-zahnaerztetag.de

Online-Anmeldung unter:
www.bayerischer-zahnaerztetag.de

Anmeldeformular per Fax an
+49 341 48474-290
oder per Post an

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig
Deutschland

Für den 63. Bayerischen Zahnärztag vom 20. bis 22. Oktober 2022 in München melde ich folgende Personen verbindlich an:

Name, Vorname, Tätigkeit	Mitglied	Kongress- teilnahme am	<input type="checkbox"/> Kongress Zahnärztliches Personal (Freitag)	Name, Vorname, Tätigkeit	Mitglied	Kongress- teilnahme am	<input type="checkbox"/> Kongress Zahnärztliches Personal (Freitag)
	<input type="checkbox"/> BLZK/KZVB	<input type="checkbox"/> Freitag			<input type="checkbox"/> BLZK/KZVB	<input type="checkbox"/> Freitag	
	<input type="checkbox"/> DGFDT	<input type="checkbox"/> Samstag			<input type="checkbox"/> DGFDT	<input type="checkbox"/> Samstag	
	<input type="checkbox"/> Nichtmitglied	<input type="checkbox"/> Röntgenfachkunde*			<input type="checkbox"/> Nichtmitglied	<input type="checkbox"/> Röntgenfachkunde*	

*Anmeldeschluss: 4. Oktober 2022. Voraussetzung ist die Kongressteilnahme am Freitag und Samstag.

Praxisstempel

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen zum 63. Bayerischen Zahnärztag erkenne ich an.

Datum/Unterschrift

E-Mail (Bitte angeben! Sie erhalten Rechnung und Zertifikat per E-Mail.)